

Liebe Eltern,
der erste Newsletter im neuen Schuljahr.

Transport:

Dank dem unermüdlichen Einsatz unseres Teams, zuständig für den Bereich Schultransport, ist in diesem Jahr eine wesentliche Erleichterung in der Bussituation gegeben. Wir haben statt 20 Bussen diesmal 28 im Einsatz. Dies führt zu teilweise erheblich verkürzten Transportzeiten. Dank dem Verhandlungsgeschick unserer ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder Irene Rosin und Günther Körbler war die Stadt München, unterstützt vom Stadtschulrat, bereit diese zusätzlichen Kosten zu tragen. Insbesondere Irene hat durch Ihren schier unermüdlichen Einsatz erreicht, dass kein Schulweg mehr vor 07:00 Morgens beginnt.

Wir sind dem Stadtschulrat und der Landeshauptstadt entgegengekommen, in dem wir eine frühzeitigere und elektronische Übermittlung der Daten eingeführt haben. Das von uns entwickelte und programmierte System stößt, insbesondere beim MVG auf großes Interesse und erleichtert deren Büroaufwand erheblich.

Lila Pavillion:

Nach erheblichen Diskussionen, Gutachten und der letztendlich erfolgten Evakuierung wurden über den Sommer nach Lösungen gesucht. Es freut uns letztendlich, dass die Vorschläge unserer Experten (Simone Fausti und Benoit Hazebrouk), die sich spontan unter den Eltern gefunden haben, wesentlich zu einer Lösung beigetragen haben. Die Sanierung mit einer hochwertigen und sehr kostspieligen Lüftungs- und Filteranlage wird hoffentlich zu einer Wiedereröffnung der dringend benötigten Klassenräume im November führen.

Kantine Cafeteria:

Im Sommer konnte auch hier, bezüglich der ausstehenden Finanzierung der Zwischenlösung für die eigentliche Zwischenlösung (Januar 2017) eine Lösung gefunden werden. Dankenswerter Weise hat das Bundesministerium für Forschung und Bildung (Kostenträger bezüglich Gebäudeangelegenheiten der Schule) letztendlich eingesehen unseren schon erheblich reduzierten und eingeschränkten Mehraufwand, durch Übernahme von Sachkosten, zu schultern. Damit ist erreicht, dass zusätzliche Mittel für Installation und Baumaßnahmen, nicht aus dem Schulbudget genommen werden müssen. Dies ist uns allen sehr wichtig, da nun kein Grund gegeben ist, anstehende notwendige Investitionen in Lehrmittel zu verschieben. Auch wird dadurch weder die Schule (und deren Kostenträger für den Betrieb) noch die Elternvereinigung in eine Situation gebracht, für Kosten eines Schadens aufzukommen, den sie nicht verursacht haben.

New Site:

Auch hier ist positiv zu berichten, dass die seitens der Schule vorgelegten Ausstattungspläne im Wesentlichen von den verantwortlichen Stellen in Deutschland befürwortet wurden. Als Elternvereinigung haben wir hier eine positive Stellungnahme bezüglich der flächendeckenden Ausstattung mit WLAN abgegeben. Damit werden auch diese nicht unerheblichen Kosten von unserem Gastland getragen und nicht später über das Schulbudget finanziert.

Elternvereinigung:

Die jährliche allgemeine Mitgliederversammlung mit zahlreichen Neuwahlen im Vorstand ist für den 13.10.2016 geplant – bitte beachten Sie hierzu die Verlautbarungen auf der Homepage der Elternvereinigung.

Ich hoffe, dass Sie und vor allem Ihre Kinder einen guten Schulstart hatten

Ihr
Georg Weber
erster Vorsitzender EV-ESM